



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**Digitale Sammlungen**

**v.26.10., Anno 1630,**

**1630**

# Ordentliche Zeittutigen.

Auß Wienn/vom 26. October / 1630.

**W**On hier fällt dißmals zuschreiben nichts denckwürdiges vor. Von Rom hat man Avisa alhier folgender gestalt: Wir alhie zu Rom stecken in eufferster Gefahr/weilen die Pestilenz an den vmbtügen den Benachbarten Orthen schon allenthalben eingerissen. Zu Waplandt sterben nicht allein viel an der Pest / sondern können noch viel mehrers vmb durch das eingelegte Siffi / selbige weithberämbte Statt stehen in einem so vnglückseligen standt / daß man vermeint / sie seye dem Hölischen Feind ganz in seinen gewalt ergeben / welcher / wie man sagt / in des Herzogs Residens sein Wohnung haben solle / daherö dann vor wenig verwichenen Tagen / Jhr Excel: Her: Cardinal Borromeus / Erzbischoff al dort (welcher ein warhafftiges Ebenbild der alten Hochlöbl: Vorstehern selbiger Kirchen) die ganz Clerisey versamblet / sich in den Pallast hinein begeben / vnd dem laudigen Sathan einen Tag bestimbt / an welchen er sich in der Thumbkirchen darstellen solle / aber die allerseeligste Jungfraw Maria läßt bey diesen höchsten Trübseligkeiten ihre getreue Diener nicht hilffloß verderben / seuchemain durch das Del / welches in der Her:in Dominicaner Kirchen / vor des H. Rosenkrantz Altar / in einer Ampel brint / gar viel wiederumb ihr Gesundheit erlangen / zur anzeigung dieser herrlichen Miraculn haben sich alle Glocken besagter Kirchen 5. mal von sich selbst anfangen zu leuten. Es ist vnglaublich zu sagen / was für grossen Eyffer vnd Andacht dieser Orthen jedermänniglich zu dem H. Rosenkrantz trage / wie dann in allen Stätten ein häufiger zuelauff zu denen Dominicanern / allein wegen der Andacht des H. Rosenkr. ist. Alhie zu Rom kombt täglich zu Abends die ganze Statt zusamen / vnd wird von männiglich der Rosenkr. gesprochen. Gott wird gelobt in seinen Heiligen / zuvorderist aber in der Heiligsten Jungfrawen Maria. Solchem andächtigen Exempel auch alhie zu Wienn nachgefolget wird / weiln alle Sonn: vnd Freytag Nachmittag bey den Dominicanern der H. Rosenkr. laut von jedermänniglich gebettet wird / mit einer solchen Andacht vnd menig des Volcks / darob sich billig zuverwundern / dann fast Kirchen vnd Creuzgang zu eng werden will / wie das gewichtig / als am Fest des H. Rosenk. Jesu Maria beschehen / an welchem

des

der Gottesdienst den ganzen Tag gewehret/dann Morgens umb 7 Uhr  
der erste Rosenk. gebettet/darauff die Predig/dann die Procession/nach  
mahn das Ambt: Nachmittag aber umb 1. Uhr der ander Rosenk. gebet-  
tet/dann die Vesper gehalten/darauff der dritte Rosenk. gesprochen/vñ  
endlich mit der Complet vnd Salve Regina beschloffen worden.

Von Regenspurg hat man vom 12. Dits / daß Jhr Fürst: Gn.  
Herzog Julius Heinrich zu Sachsen ein statliches Ringelrennen zu  
Drebrun gehalten/darbey beide Kayf: sambt der zu Hungern vnd Be-  
haimb Kön: Mayest: alle Churfürsten/sambt der Churfürstin in Bay-  
ern/Erzherzog Leopold/die zwo Kayf: Princessinen/ Jhr Fürst: Gn.  
der Teutsch Großmeister/Pfalzgraff Augustus zu Sulzbach / Mars-  
graff von Baden/ein Marggraff von Brandenburg/der regierende Hers-  
zog von Hessen/Darmstatt/ein Junger Herzog von Hollstein / beide  
Fürsten von Eggenberg/sambt einer ansehnlichen grossen anzahl vieler  
Fürnehmer Graven/Freyherm vnd Cavaliern/ sich befunden haben.

Den 11. Dits hat der Französische Ambassiator wiederumb bey Jhr  
rer Kay: May: wie auch Chur Mainz/Audiens gehabt / was von die-  
sem Friden erfolget/gibt die Zeit/wegen dieser Fridens Tractation ist diese  
Tag ein aigner Currier von Regenspurg nach Rom zu Jhrer Päpst: 2  
Heyligt: spedirt worden. Vom Beschluß dieses Churfürst: Con-  
vents ist noch nichts eigentliches zuvernehmen/man vermuet aber/weillen  
zum Auffbruch/so wol am Kayf: als Churfürst: Höffen / allerley pro-  
paratoria/so innerhalb den nächsten 14. tagen gänglich fertig sein sollen/  
gemacht werden/das solches noch vor ende dieses Monats beschehen /  
vnd der Auffbruch hernach auch alsbald folgen werde/ massen daß schon  
auff den nächstkommenden Montag Jhr Gn. Her: Graff von Manns-  
feld / Kayf: Mayest: Obr: Hoff Stall: vnd Jägermeister von hinnen  
nach Eins auffbrechen wird. Von Neapoli wird der Kayf: das  
hin spedirte Currier wiederumb chiftes erwartet/ob vñnd wann die Kön: 2  
Braut daselbst auffgebrochen ist.